

CDU-Arbeitnehmerflügel für demographisch orientierte Arbeitszeiten/Unterstützung für Oettinger

„SPD-Fraktionschef Drexler sollte erst einmal einen Tag beim Daimler am Fließband stehen, bevor er die Forderung nach kürzeren Arbeitszeiten für ältere Arbeitnehmer schlecht redet“, kritisiert der Landeschef des CDU-Arbeitnehmerflügels Christian Bäumlner den SPD-Politiker. Die Christlich Demokratische Arbeitnehmerschaft (CDA) verweist darauf, dass die Gewerkschaft Verdi kürzere Arbeitszeiten für ältere Arbeitnehmer in den Unikliniken durchgesetzt hat. Bisher habe niemand diesen Tarifabschluss für eine Beleidigung der älteren Arbeitnehmer gehalten, betont Bäumlner. „Die Arbeit in Kliniken und in der taktgebundenen Fließbandarbeit gleicht heute einem Hochleistungssport, so dass die Überlegungen Oettingers für eine demographisch orientierte Arbeitszeit in diesen Arbeitsbereichen richtig sind. In den betroffenen Branchen und Betrieben muss über einen Solidarausgleich zwischen älteren und jüngeren Arbeitnehmern bei Arbeitszeit und Gehalt gesprochen werden. Die Arbeitgeber müssen älteren Arbeitnehmern Entwicklungschancen durch die Fort- und Weiterbildung geben“, fordert Bäumlner.

Bei Rückfragen: 0163 30 55 342